

Ressort: Finanzen

31.000 Arbeitslose machen Ausbildung bei "Spätstarter-Initiative"

Berlin, 25.12.2013, 07:44 Uhr

GDN - Die Bundesagentur für Arbeit (BA) zieht eine positive Jahresbilanz ihrer Spätstarter-Initiative: 31.000 junge Arbeitslose ohne Berufsabschluss haben 2013 eine Ausbildung begonnen. 500 Millionen Euro haben die Jobcenter dafür ausgegeben.

Junge Erwachsene ohne Berufsabschluss kämpften "mit großen Hürden im Arbeitsleben", sagte der zuständige BA-Vorstand Heinrich Alt der "Welt". "Jeder von ihnen hat noch 30 bis 40 Jahre bis zur Rente und verdient eine zweite Chance." Zu den Top-Ausbildungsberufen gehören Altenpfleger (14 Prozent), Bürofachkräfte (13 Prozent), Lager und Logistik (12 Prozent), Maschinen- und Fahrzeugtechnik (12 Prozent) und Metallbearbeitung mit sechs Prozent. "Wir müssen jetzt dafür sorgen, dass die Spätstarter auch durchhalten", sagte BA-Vorstand Alt. Er plädierte für zusätzliche finanzielle Anreize. "Wenn jemand, der eine Arbeitsgelegenheit wahrnimmt und dafür zu recht eine Mehraufwandsentschädigung von 150 Euro im Monat erhält, sollten auch diejenigen, die eine anstrengende Weiterbildung absolvieren, Geld bekommen", erklärte der BA-Vorstand. "Sonst ist für die Menschen ja ein Ein-Euro-Job lukrativer als eine Ausbildung. Diese Schieflage darf nicht sein." 1,5 Millionen junge Menschen zwischen 25 und 35 Jahren haben keinen Beruf erlernt. Die Hälfte von ihnen ist arbeitslos. Wenn sie eingestellt werden, dann als Hilfskräfte, als Minijobber, befristet oder als Zeitarbeiter. Sobald sie nicht mehr gebraucht werden, stehen sie wieder im Jobcenter. "Diesen Drehtüreffekt wollten wir entgegenarbeiten und für stabile Erwerbsbiografien sorgen", sagte Alt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-27392/31000-arbeitslose-machen-ausbildung-bei-spaetstarter-initiative.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619